

Anwesend: Elternbeirat, Schulleitung

1. Bericht der Schulleitung zu:

Neuerungen Hausordnung

Es sind Regelungen für den erlaubten Gebrauch jeglicher digitaler Endgeräte aufgenommen

Ebenso ein extra positiv formulierter, mit dem Schulforum abgestimmter Passus zur Kleiderordnung als „Denkanstoß“ für die Schüler

Die neue Hausordnung wurde in Grund -und Mittelstufe vorgelesen. Damit alle sie einsehen können, wird sie im Schulmanager stehen.

Stand Tabletclassen:

Schulleitung: 96% aller Schuler haben jetzt ein Tablet, einzelne Leihtablets wurden vergeben.

In den 9. Klassen läuft es gut durch staatl. Förderung. Die Frist zur Beantragung ist 15.10.

In den 8. Klassen bleibt die bekannte Problematik wegen mangelnder Förderung der Landkreiskinder. Betroffen sind 6 oder 7 Kinder.

Zur Problematik des Datenverlustes: Lösung wäre, einen Apple-Account einzurichten, sodass automatisch in die Apple-Cloud gespeichert wird

Zur Problematik Diebstahl: Es waren abschließbare Schränke angedacht, aber zu teuer und wg. Klassenzimmerwechsel nicht sinnvoll. Jeder muss aufpassen.

Frage EB Tabletnutzung in der 7. Klasse rein als Heftersatz: Die Schule hat sich grds. für Kl. 5-7 dagegen entschieden. Grund ist soz. Aspekt und dass der Informatikunterricht erst die Schüler darauf vorbereiten soll, die Ordnung durch Ordner z. B. ist für viele erfahrungsgemäß schwierig. Generell dürfen aber Lehrer darüber für ihre Stunden entscheiden.

Krankmeldungen via Schulmanager

Jetzt ohne zusätzliches Ausfüllen eines Formulars. 18-jährige müssen sich wg. Umstellung des Schulmanagers im Seki melden, damit sie sich nun selbst entschuldigen können.

Bei krank werden im Laufe des Schultages muss weiter ein Begleitzettel ausgefüllt werden.

Status Kamera im Fahrradkeller

Weiter schwieriges Thema. Problem: Die städt. Bediensteten müssen im Zuge ihrer Arbeit durch den Fahrradkeller, wollen dabei nicht gefilmt werden.

Anmeldung zu den Skikursen:

Frist war für viele recht kurz. Die Kürze war aufgrund der starken Nachfrage bei Anbietern notwendig, Letztlich macht es keinen Unterschied, ob man ein oder 4 Wochen über die Teilnahme nachdenken kann. Grds. war Stattfinden der Skireise schon länger bekannt.

Vorschlag für nächstes Jahr: Ende der 6. Klasse soll ein deutlicher Hinweis auf Skireise und ca. Kosten erfolge

2. Organisation EB-Wahlen

Keine Veränderungen für uns, die Wahl wird online durchgeführt. Der Wahlausschuss wurde besimmt. Die Klassenlehrer müssen die Zettel an die Schüler austeilen, das Seki druckt die Codes, der Wahlleiter erstellt PDF- alles wie gehabt.

3. Sonstiges

Hinweis auf das EM-Qualifikationsspiel Ukraine-Faröer-Inseln – bitte zahlreich kommen

Lehrermangel in Bayern spürbar, am FDG derzeit nicht, Lehrerstand 105%

Frage des EB wg. Abschaffung der Doppelstunden: Eine Umfrage vor ca. 4 Jahren hatte knappe Mehrheit gg. Doppelstunden gezeigt. Es gibt für beides Für und Wider. Schule hat jetzt so entschieden.

Beschädigungen von Schulsachen wie Lichtschalter etc. werden dem Hausmeister gemeldet, der sich nur sehr zäh darum kümmert. Grund: Überlastung. Möglich ist Meldung an Hrn. Koller, wenn der Hausmeister länger nicht tätig

EB-Bitte: Hinweis an Fachschaften, dass alle Themen, die im Abi drankommen, auch in allen Kursen behandelt werden. Bsp.: Im Fach Deutsch waren von 5 Themen nicht alle behandelt worden. Hr. Pabst erkundigt sich dazu bei dem Fachbereichsleiter Deutsch.

4. Organisation der Wahl

Das Schreiben an die Eltern soll bis 30.09.22 versandt werden. Die Bewerbung für die Kandidaten soll ca. 14 Tage möglich sein bis 14.10.22. Dann hat das Seki ausreichend Zeit zum Drucken. Nach den Ferien soll dann gewählt werden – vom 31.10.bis 11.11.22, 12 Uhr.

Das Wahlteam trifft sich zum Auszählen. Der Wahlweiter braucht dafür die Schülerzahlen der Klassen. Der Wahlausschuss überarbeitet die Texte vom letzten Mal.

5. Kassenbericht

Keine Beanstandungen. Nach den Ferien findet die Kassenprüfung statt.

6. Sonstiges

Unterstützungsantrag Skikurs

Die Abstimmung über die Unterstützung einer Familie ür den Skikurs erfolgt einstimmig dafür.

Protokoll zur EB-Sitzung am 20.09.2022



Bericht aus der LEV

Auch hier wird die schwierige Situation durch den Lehrermangel gesehen.

Zu den EB-Konten wird demnächst ein Beschluss ergehen, der näheres dazu regelt.

Es gibt diverse Schulen, die Exen abgeschafft haben, viele davon in München. Unklar ist, ob es eine Mindestzahl von Exen gibt.

Brief an Zeyer-Müller in Sachen einer Lehrkraft wird an die Schulleitung gesendet.

Es wird in den Brief an die ElternEB-klassensprecher nach der EB-Wahl aufnehmen, dass der EB Ansprechpartner für die Eltern besonders bei Ärger über Lehrkräfte ist, der ggf. für sie kämpft – dies anonym.

7. Nächster Termin

15.11.22